

3 Tage
Intensivlehrgang
Relaunch-Preis:
€ 2.449,-

WHISTLEBLOWING-SYSTEM
SCHULUNG UND ÜBERWACHUNG
DATENSCHUTZ
UMGANG MIT BEHÖRDEN
GIFT POLICY
COMPLIANCE REPORTING
UK BRIBERY ACT
IT-COMPLIANCE
AGIEREN IM COMPLIANCE-FALL
FACHLEHRGANG
COMPLIANCE OFFICER
SCHULUNG UND ÜBERWACHUNG
IT-COMPLIANCE
EXPORT-COMPLIANCE
AGIEREN IM COMPLIANCE-FALL
WHISTLEBLOWING-SYSTEM
UK BRIBERY ACT
COMPLIANCE REPORTING
EXPORT-COMPLIANCE
SCHULUNG UND ÜBERWACHUNG
DATENSCHUTZ
UMGANG MIT BEHÖRDEN
OMBUDSMANN
AGIEREN IM COMPLIANCE-FALL
UK BRIBERY ACT
WHISTLEBLOWING-SYSTEM

„Compliance kostet Geld. Es ist aber gut investiertes Geld. Denn Non-Compliance kostet auch Geld. Und manchmal sogar Milliarden.“

„Compliance“, „Korruptionsbekämpfung“ und „Internal Investigations“ sind für viele Unternehmen heute ein zunehmend wichtiges und wettbewerbsrelevantes Thema und zwar unabhängig von der Unternehmensgröße und Branchenzugehörigkeit.

Nicht nur durch die stetig wachsenden nationalen Regulierungen wird es immer schwieriger, Gesetze, Regularien sowie Selbstverpflichtungen zu kennen, umzusetzen und einzuhalten. Auch internationale Vorschriften, wie die im Juli dieses Jahres in Kraft getretene UK Bribery Act und die bestehenden Vorschriften der Foreign Corrupt Practices Act und der OECD Convention, haben beständig Einfluss auf Unternehmen.

Für Compliance-Mitarbeiter muss daher eine fortlaufende, hochwertige Ausbildung sichergestellt werden, um eine zeitgemäße Compliance-Organisation zu gewährleisten und Gesetzesverletzungen zu begegnen. Denn werden Regelverstöße aufgedeckt, hat das Unternehmen einen entscheidenden Vorteil, wenn es den Umgang mit der ermittelnden Behörde beherrscht.

Die medienpräsenten Compliancefälle der letzten Monate haben gezeigt, dass Vertrauen aufgebaut werden kann, wenn bei Regelbrüchen entschieden gehandelt wird und Sanktionen ergriffen werden.

ARBEIT IN KLEINGRUPPEN

INTENSIV FACHLICHE INTERAKTION

AUSTAUSCH NETWORKING



ZIELGRUPPE:

Der Fachlehrgang richtet sich an Vorstände, Geschäftsführer, Mitglieder der Geschäftsleitung sowie an:

- Compliance-Beauftragte
- Mitarbeiter, die in Kürze das Amt des Compliance-Beauftragten übernehmen (unabhängig von dem Hintergrund ihrer Ausbildung)
- Mitarbeiter der Abteilungen:
 - Compliance
 - Recht
 - Revision
 - Controlling
 - Risikomanagement
 - Vertrieb/Einkauf
 - Vergabe

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS!

Innerhalb von nur drei intensiven Tagen gewinnen Sie den entscheidenden Überblick über die bestehenden Vorschriften, die aktuellsten Neuerungen und erhalten praktisches Wissen für Ihren Unternehmensalltag!

VERSCHAFFEN SIE SICH EINEN EINDRUCK DER SEMINARINHALTE!



Unter www.euroforum.de/compliance-officer bieten wir Ihnen kostenlos einen Auszug aus der Semindokumentation an.

IHR ZEITPLAN:

Um eine Anreise am Morgen zu ermöglichen, begrüßen wir Sie am ersten Lehrgangstag ab **9.00 Uhr** und beginnen mit der ersten Lerneinheit um **9.30 Uhr**. Um **17.30 Uhr** lassen wir den ersten Tag mit einem gemeinsamen Umtrunk ausklingen. Die darauffolgenden Lehrgangstage beginnen jeweils um **8.30 Uhr** und enden um **16.30 Uhr**. Täglich zwei Kaffeepausen und ein gemeinsames Mittagessen bieten Ihnen die Möglichkeit zu einem intensiven Erfahrungsaustausch mit Kollegen und den Referenten.

Erster Lehrgangstag

COMPLIANCE – NATIONAL UND INTERNATIONAL MÖGLICHKEITEN DER COMPLIANCE-ORGANISATION COMPLIANCE-INTERAKTION IM UNTERNEHMEN

Was versteht man unter Compliance und wie viel Compliance braucht ein Unternehmen? – Die unterschiedliche Ausrichtung in großen und mittelständischen Unternehmensstrukturen

- Welche Typen und unterschiedlichen Anforderungsprofile gibt es im Hinblick auf Compliance-Organisationen? (Darstellen von Compliance-Abteilungen in unterschiedlichen Unternehmensgrößen)

- Aufbau einer Compliance-Abteilung während einer Krise oder zur Prävention
- Nutzen vorhandener Unternehmensorganisationsstrukturen
- Zentrale Organisation vs. dezentrale Organisation
- Die Aufgaben einer Compliance Organisation, insbesondere des Compliance Officers und des Compliance Komitees

Compliance-Interaktion im Unternehmen

- Inhalte und Effektivität von Compliance-Systemen
- Prevent – Detect – Respond
- Welche Skills brauchen Ihre Mitarbeiter?
- Schulung von Mitarbeitern: Online Schulung Schulungszyklen/Multiplikatoren

Zweiter Lehrgangstag

IT-COMPLIANCE COMPLIANCE REPORTING COMPLIANCE UND DATENSCHUTZ

Compliance und Datenschutz

- Haftungsrisiken in Theorie und Praxis
- Rechtliche Grundlagen und Verantwortlichkeiten (Unternehmen – Organe – Mitarbeiter – Datenschutzbeauftragter)
- Dauerbrenner:
 - Datensicherheit

- Archivierung
- Datenschutz im Arbeitsverhältnis (Whistleblowing, E-Mail, Internet und Mitarbeiterüberwachung)
- Marketing
- Datentransfer im Konzern (national/international)
- Datenschutz vs. Compliance?
 - Interessenkollisionen & Lösungsmöglichkeiten
 - Lokales Recht in internationalen Beziehungen

IT-Compliance und ihr rechtlicher Rahmen

- Haftungsrisiken in Theorie und Praxis
- Rechtliche Grundlagen und Verantwortlichkeiten
- Themen der IT-Compliance
 - IT spezifische Regelungen

Dritter Lehrgangstag

ARBEITSRECHTLICHE COMPLIANCE | KORRUPTIONS- VERDACHT | GIFTPOLICY | VERHALTEN IN COMPLIANCE- FÄLLEN | UMGANG MIT ERMITTELNDEN BEHÖRDEN

Compliance – Aufgabe in der Personalführung

- Implementierung von Hinweisgebersystemen
- Umgang mit Meldungen und Verstößen
- Aufklärungspflichten
- Compliance und Arbeitsrecht

Exit-Strategien bei Bestechungssystemen: Diskrete Beendigung oder „Selbstanzeige“?

- Grundsätzliche Handlungsoptionen

- Folgen und Risiken der diskreten Beendigung
- Möglichkeiten der proaktiven Selbstanzeige
- Masterplan für eine Selbstanzeige
- Berichtigung von Steuererklärungen und Jahresabschlüssen

Dr. Oliver Pragal, Partner,
Rechtsanwälte Meyer-Lohkamp & Pragal

Interne Ermittlungen bei Compliance-Verstößen

- Wann müssen interne Ermittlungen durchgeführt werden?
- Welches Gesellschaftsorgan muss bei welchen Compliance-Verstößen die Kontrolle über die internen Ermittlungen haben? Geschäftsführung, Vorstand, Aufsichtsrat oder Gesellschafter?
- Was ist bei der Einschaltung externer Berater zu beachten?

- Wirksamkeitskontrolle
- Überwachung der Complianceorgane
Susanne Gropp-Stadler, Head of Compliance Legal, Siemens

Einzelne Compliance-Bausteine im Licht von Internationalen Rechtsanforderungen (inkl. FCPA, UK Bribery Act NEU und OECD Materialien):

- Geschäftspartner Due Diligence
- Ansätze in der Compliance Risikobewertung
- Red Flags im Finanzbereich
- Joint Ventures und M&A Due Diligence
- Aspekte Leadership und Kultur: Ansätze aus internationalen Fällen
Marianne Klausberger, solicitor advocate London

Konkret:

Aufbau einer Export-Compliance

- Für welches Unternehmen ist Exportkontrolle relevant?
- Güterkontrollen
- Verwendungskontrollen
- Personenkontrollen
- Embargos
- US-Exportrecht
- Die Rolle des Ausführverantwortlichen/ Exportkontrollbeauftragten
- IT-Unterstützung
- Training + Dokumentation
Stephan Müller, Partner, Oppenhoff & Partner

- Compliance durch IT?
Jörg-Alexander Paul, Partner, Bird & Bird

IT-Compliance

- Status Quo im IT-Compliance Management nach BSI Studie 2010
- IT-Sicherheitsstandards
- Prozesse nach compliance-relevanten Kriterien analysieren
- Prozess-Dokumentation: Welche Inhalte sind notwendig?
- IT General Controls und Schlüsselkontrollen identifizieren und definieren
- Dokument Compliance Management (DCM)
- Prozesse durch schlüssige Zugriffsrechte sichern

- Softwarelösungen erfolgreich auswählen und implementieren

Compliance Reporting

- Implementierung
- Einführung und Betrieb

Etablierung eines sinnvollen Compliance Management Systems „CMS“ mittels Softwareunterstützung

- Berücksichtigung relevanter Prüfungsstandards wie z.B. IDW Prüfungsstandards
- Möglichkeiten & Grenzen einzelner Compliance-Tools
- Exemplarische Demonstration eines Verfahrens
Dr. Stefan Kronschnabl, Direktor Competence Center IT-Governance, ibi research, Universität Regensburg GmbH

- Von wem kann man welche Sachverhaltsinformationen erhalten? Einsicht in Beraterakten, Auskunftsansprüche gegen Mitarbeiter, Einsichtsrechte in Behördenakten?
- Wem muss das betroffene Unternehmen Auskunft erteilen? Behörden, Versicherungen, potentiellen Haftungsschuldnern?

Externe Ermittlungen von Staatsanwaltschaften, Kartellbehörden und Finanzämtern

- Wie verhalte ich mich bei Durchsuchungen?
- Wen muss ich bei externen Ermittlungen wie informieren – Gesellschaftsorgane, Betriebsrat, Mitarbeiter?
- Kooperation mit den Ermittlungsbehörden beim Fact-Finding
- Umgehung von Aussageverweigerungsrechten durch Beschlagnahme interner Interview-Protokolle

- Verhandlungen über Bußgelder und Gewinnabschöpfungen
- Partizipation der Staatsanwaltschaften am Ermittlungserfolg

Rechtsfolgen von Compliance-Verstößen

- Welche Regressansprüche bestehen gegen (frühere) Compliance-Officer, Geschäftsführer, Vorstände, Aufsichtsräte und Mitarbeiter?
- Wie verhalte ich mich im Hinblick auf die D&O-Versicherung, die Strafrechtsschutzversicherung und die Vertrauensschadenshaftpflichtversicherung?
- Wann haften Wirtschaftsprüfer und andere externe Berater?
- Wie wirken sich Verstöße auf bestehende oder gewünschte Verträge mit Dritten und Subventionen aus?
Dr. Hansjörg Scheel LL.M., Partner, Gleiss Lutz Rechtsanwälte

IHRE REFERENTEN



Susanne Gropp-Stadler, Head of Compliance Legal, Siemens. Leitet seit 2009 die Abteilung Compliance Legal der Siemens AG, die sich schwerpunktmäßig mit der Vermeidung und internen Aufklärung von Straftaten und Regelverstößen sowie mit Strafverfahren und Verwaltungsverfahren mit Sanktionscharakter befasst.



Marianne Klausberger, solicitor advocate London. International, tätige Rechtsanwältin mit Erfahrungen in weltweiten Compliance Untersuchungen, insbesondere zur Frage wie Sichtbarkeit von Compliance in Unternehmensstrukturen von Behörden bewertet wird, unter dem Begriff „ethical risk appetite“.



Dr. Stefan Kronschnabl, Direktor Competence Center IT-Governance ibi research an der Universität Regensburg GmbH. Er leitet dort Forschungs- und Beratungsaufträge zum Teil in Kooperation mit institutionellen Kunden in den Bereichen Governance-, Risk- und Compliance-Management.



Stephan Müller, Partner, Oppenhoff & Partner. Spezialisiert auf Öffentliches Wirtschaftsrecht, insbesondere die Bereiche des Umwelt-, Exportkontroll- und Vergaberechtes. Seine Tätigkeits-schwerpunkte sind die Beratung in Krisensituationen und das Risikomanagement ebenso wie das Erarbeiten von Compliance-Strukturen. In diesem Zusammenhang berät Stephan Müller auch zur Thematik Anti-Korruption.



Jörg-Alexander Paul, Partner, Bird & Bird. Spezialisiert auf Business Process Outsourcing (BPO) und IT Outsourcing (ITO) Transaktionen und berät insbesondere in vielschichtigen Software- und Datenbank-sowie e-commerce Projekten, zum Datenschutz im nationalen und internationalen Umfeld und zum IT bezogenen Urheberrecht.



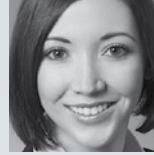
Dr. Oliver Pragal, Partner, Rechtsanwälte Meyer-Lohkamp & Pragal. Spezialisiert auf dem Gebiet der Strafverteidigung, insbesondere im Wirtschafts- und Steuerstrafrecht und berät bundesweit Unternehmen bei präventivstrafrechtlichen Fragestellungen sowie bei der Implementierung von Compliance-Maßnahmen.



Dr. Hansjörg Scheel LL.M., Partner, Gleiss Lutz Rechtsanwälte. Berät im Gesellschaftsrecht, insbesondere auch bei Compliance-Fragen, Haftungsklagen sowie Restrukturierungen.

INFOLINE: 0211/96 86 – 35 36

Haben Sie Fragen zu diesem Lehrgang?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Konzeption und Inhalt:
Rechtsanwältin Luise Gerdemann,
Konferenz-Managerin Recht



Organisation:
Kirstin Brämswig,
Konferenz-Koordinatorin

Weiterbildung individuell gestalten

EUROFORUM
Inhouse Academy

Buchen Sie unsere Konferenzen und Seminare auch als Inhouse-Programm. Wir beraten Sie gerne.

Tanja Börner, Leiterin Inhouse Academy
Telefon: 02 11/96 86 – 36 32
E-Mail: tanja.boerner@euroforum.com
www.euroforum-inhouse-academy.de

Buchen Sie **informyou flat** in Kombination mit dieser Veranstaltung für nur EUR 3.148,-*

informyou
flat

Sie sparen **EUR 300,-**

Detaillierte Infos unter:
www.inform-you.de/flat

**Ihr Lehrgangsbesuch
+ Vollzugriff auf unsere Vortragsdatenbank
= Doppelter Nutzen für Sie!**

[*zzgl. MwSt]

[Kenn-Nummer]



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

ALLEMAGNE Port payé

Ja, ich nehme teil am

- 24. bis 26. Januar 2012 in München**
zum Preis von € 2.449,- zzgl. MwSt. p. P. [P1105187M013]
- 28. Februar bis 1. März 2012 in Frankfurt am Main**
zum Preis von € 2.449,- zzgl. MwSt. p. P. [P1105188M013]
- Ja, ich möchte € 300,- sparen und buche das Kombi-Angebot „Fachlehrgang Compliance“ und die Flatrate für die Vortragsdatenbank informyou**
zum Preis von € 3.148,- p.P. zzgl. MwSt. [Infos unter www.inform-you.de/flat]
- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**
- Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.**
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33]

Name
Position/Abteilung
Telefon
Fax
E-Mail
Geb.-Datum (TTMMJJJJ)

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail: Ja Nein Zusendung per Fax: Ja Nein

Firma
Anschrift
Branche
Ansprechpartner im Sekretariat
Datum, Unterschrift

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Name
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme? Ich selbst

oder Name: _____ Position: _____

Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort: bis 20 21-50 51-100 101-250
 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-40 40
 telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-35 36 [Kirstin Brämswig]
 Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-30 00
 schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE
 Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf
 per E-Mail: anmeldung@euroforum.com
info@euroforum.com
 im Internet: www.euroforum.de/compliance-officer
www.inform-you.de/flat

24. bis 26. Januar 2012**Holiday Inn Munich City Centre**

Hochstraße 3, 81669 München, Tel.: +49(0)89/4803-0

28. Februar bis 1. März 2012**Novotel Frankfurt City**

Lise-Meitner-Straße 2, 60486 Frankfurt am Main Tel.: +49(0)69/79303-0

Teilnahmebedingungen. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Teilnahmebedingungen Informyou. Die informyou-Flatrate berechtigt zu einer zwölfmonatigen Vollnutzung der informyou-Datenbank und wird jeweils für ein Bezugsjahr in Rechnung gestellt.

Datenschutzinformation. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

Zimmerreservierung. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

Ihre Tagungshotels.

Am Abend des ersten Kongresstages lädt Sie das Holiday Inn Munich City Centre herzlich zu einem gemeinsamen Umtrunk ein.

Am Abend des ersten Kongresstages lädt Sie das

Novotel Frankfurt City herzlich zu einem gemeinsamen Umtrunk ein.

Holiday Inn
Munich - City Centre



Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86-40 40